



Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-
Württemberg

📅 23.01.2020

STRATEGIEDIALOG AUTOMOBILWIRTSCHAFT BW

Umweltminister Franz Untersteller überreicht Förderbescheide für Demontagefabrik „DeMoBat“ in Höhe von 13 Millionen Euro



© Nataliya Hora/Fotolia.com

„Eine robotergestützte Demontage von Batterien und Antrieben für E-Autos ist ein Meilenstein für die breite Umsetzung dieser Technologie.“

Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft fördert mit 13 Millionen Euro die Demontagefabrik „DeMoBat“. Umweltminister Franz Untersteller überreichte heute (23.01.) in Stuttgart die Förderbescheide an das Konsortium mit 13 Projektpartnern aus Industrie, Wirtschaft und

Wissenschaft. Koordinator der Gruppe ist Professor Alexander Sauer, Institutsleiter des Fraunhofer Instituts für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA).

„Eine robotergestützte Demontage von Batterien und Antrieben für E-Autos ist ein Meilenstein für die breite Umsetzung dieser Technologie“, sagte Untersteller bei der Übergabe. „Dieses Projekt ist einmalig in Deutschland“, fügte der Minister hinzu: „Und wenn es uns mit dem Forschungsprojekt gelingt, durch unterschiedliche, umweltschonende Verfahren Einzelteile wie Kobalt, Nickel und Graphit industriell und automatisiert wiederzuverwerten, machen wir uns nicht nur unabhängiger von Rohstoffimporten, sondern können auch die Umweltbilanz von E-Fahrzeugen deutlich verbessern. Wir schonen damit seltene Rohstoffe und bringen außerdem den deutschen Industriestandort voran.“

Das Fördervolumen verteilt sich auf vier Jahre und wird im Rahmen des Strategiedialogs Automobilwirtschaft Baden-Württemberg (SDA) bereitgestellt. Die Demontagefabrik soll industriennah errichtet werden. Daneben wird ein Kompetenzzentrum gegründet, um die weitere Entwicklung des Projekts mit drei Teilprojekten technologisch und wirtschaftlich zu begleiten. „Für uns ist wichtig zu überprüfen, ob sich die Demontagefabrik für die Wirtschaft und den Umweltschutz nachhaltig bezahlt macht“, hob Untersteller hervor.

Die Projektpartner im Einzelnen:

acp systems AG
BTU Cottbus – Fachgebiet Physikalische Chemie
CTC battery technology GmbH
CUTEC Clausthaler Umwelttechnik Forschungszentrum
ERLOS GmbH
Fraunhofer IPA
Greening GmbH & Co. KG
Hochschule Esslingen
KIT – Institute for Industrial Production (IIP)
KIT – wbk Institut für Produktionstechnik
Mercedes Benz AG
Siemens AG
Silberland Sondermaschinenbau GmbH

Link dieser Seite:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/nc/de/service/presse/pressemitteilung/pid/umweltminister-franz-untersteller-ueberreicht-foerderbescheide-fuer-demontagefabrik-demobat-in-hoehe-v/?cHash=47f28dfb9b49284de4504b6b5b3052b2&type=98>